

Beschluss:

1. Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.
Der Bauausschuss stimmt den Ergebnissen der Evaluierung des intensivierten Winterdienstes, der Bewertung des Baureferates und den daraus abgeleiteten Optimierungsmaßnahmen zu.
2. Das Baureferat wird beauftragt, die unter Ziffer 7 des Vortrages genannten Maßnahmen zur weiteren Optimierung des Winterdienstes auf Radverkehrsanlagen umzusetzen.
Zusätzlich wird geprüft, ob
 - **Nebenstraßen an kritischen Stellen wie Kreuzungsbereichen und Verschwenkungen in Tau- und Frostperioden stadtweit häufiger kontrolliert, geräumt und durch Splitstreueung verkehrssicherer gemacht werden und die Räumzeiten entsprechend Ziffer 7e des Vortrags verkürzt werden können**
 - **mehr Ein-/Ausfallstraßen außerhalb des Mittleren Rings, insbesondere alle Fahrrad-Haupttrouten, in das Konzept entsprechend Ziffer 7a mit einbezogen werden können.**
3. Der Antrag Nr. 14-20 / A 02943 von Frau Stadträtin Bettina Messinger, Frau Stadträtin Kathrin Abele, Frau Stadträtin Simone Burger, Frau Stadträtin Verena Dietl, Frau Stadträtin Renate Kürzdörfer, Frau Stadträtin Heide Rieke, Frau Stadträtin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn Stadtrat Haimo Liebich, Herrn Stadtrat Hans Dieter Kaplan, Herrn Stadtrat Gerhard Mayer, Herrn Stadtrat Dr. Ingo Mittermaier, Herrn Stadtrat Jens Röver, Herrn Stadtrat Klaus Peter Rupp und Herrn Stadtrat Christian Vorländer vom 09.03.2017 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.
4. Der Antrag Nr. 14-20 / A 03707 der BAYERNPARTei Stadtratsfraktion vom 21.12.2017 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.